

Auftraggeber Rad Center Derkum GmbH
Schleidener Straße 33
53919 Weilerswist-Derkum
QM-Nr.: QA 05 100 02086

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell RCM2
Typ RCM2 807
Radgröße 8 J x 17 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \varnothing (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
X4	RCM2 807 X4/ohne Ring	5/108/63,4	40	800	2275	10/2004
O2	RCM2 807 O2/ohne Ring	5/110/65,1	40	800	2275	10/2004
D3 W3	RCM2 807 D3/BA25 $\varnothing 66,6 \times \varnothing 57,1$ RCM2 807 W3/BA19 N26 $\varnothing 72,6 \times \varnothing 57,1$	5/112/57,1	40	800	2275	10/2004
W4	RCM2 807 W4/BA17 N27 $\varnothing 72,6 \times \varnothing 60,1$	5/114,3/60,1	40	800	2275	10/2004
W4	RCM2 807 W4/BA15 N21 $\varnothing 72,6 \times \varnothing 64,2$	5/114,3/64,1	40	800	2275	10/2004
W4	RCM2 807 W4/BA11 N25 $\varnothing 72,6 \times \varnothing 67,1$	5/114,3/67,1	40	800	2275	10/2004
X10	RCM2 807 X1/BA22 N40 $\varnothing 76,9 - \varnothing 72,6$	5/120/72,6	20	780	2150	7/2004
W5	RCM2 807 W5/ohne Ring	5/120/72,6	34	700	2100	3/2005
W5	RCM2 807 W5/ohne Ring	5/120/72,6	40	800	2275	7/2004
X10	RCM2 807 X1/BA23 N41 $\varnothing 76,9 - \varnothing 74,1$	5/120/74,1	20	780	2150	7/2004

Kennzeichnung

KBA-Nummer 45917
 Herstellerzeichen RCD
 Radtyp und Ausführung RCM2 807
 Radgröße 8Jx17H2
 Einpreßtiefe ET (s.o.)
 Gießereikennzeichen JAW
 Herkunftsmerkmal -
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/120	225/40R17	20	780
5/120	215/40R17	40	800
5/112	215/35R17	40	800

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 11,7 kg.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Zentrierringzeichnung	wfv-6467	06.12.00
	mit Änderung vom	10.04.01
Befestigungsmittelzeichnung	15572	02.04.01
Befestigungsmittelzeichnung	S1 0474	02.04.01
Befestigungsmittelzeichnung	3712T21D	08.11.95
	mit Änderung vom	12.04.00
Befestigungsmittelzeichnung	3714T01B	08.11.95
	mit Änderung vom	05.04.00
Radzeichnung	RCM2 807	02.06.04
	mit Änderung vom	23.01.05
Nabenkappenzeichnung	GT-L60-AFL59.4	22.05.02
Zentrierringzeichnung	BA 25	02.02.04
Beschreibung	-	08.06.04
	mit Änderung vom	10.02.05
Radzeichnung	RCM2-807 D3	10.11.04
Radzeichnung	RCM2-807 BI.2 /W5-34	04.04.05
Befestigungsmittelzeichnung	4712T21C	25.09.96
	mit Änderung vom	02.05.00
Befestigungsmittelzeichnung	1912004C	02.01.95
	mit Änderung vom	13.03.01
Befestigungsmittelzeichnung	1912103C	11.08.95
	mit Änderung vom	13.03.01

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 5.Dezember 2005



Bohlander

00087976.DOC